

Unsere Verstorbenen = Carnet de deuil = Necrologio

Objekttyp: **Obituary**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de
mycologie**

Band (Jahr): **65 (1987)**

Heft 12

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Unsere Verstorbenen Garnet de deuil Negrologio



Am 19. August 1987 verstarb im 59. Altersjahr



Ernst Kämpfer

1970 trat Ernst unserem Verein bei. Er war ein fleissiger und interessierter Pilzler, der in unseren Kreisen immer und überall gerne gesehen war. Leider befiel ihn dann eine heimtückische Krankheit, welche er jahrelang mit sich herumschleppen musste. Sein starker Lebenswille liess ihn alles, was auf ihn zukam, vorbildlich ertragen. Als ruhiger und angenehmer Pilzlerkamerad wird er uns immer in guter Erinnerung bleiben.

Verein für Pilzkunde Niederbipp



Unter dem Eindruck der Nachricht vom unerwarteten Hinschied unseres verehrten und geliebten Ehrenpräsidenten

Emil Hauser

stehen wir bewegt an seiner letzten Ruhestätte. Durch ein Versagen des Herzens hat an Allerheiligen sein irdisches Dasein ein Ende gefunden. Schmerzlich ist die Lücke, die sein plötzlicher Tod für seine Angehörigen und uns Birsfelder Pilzler aufgerissen hat.

Bis an die Schwelle des neunten Jahrzehnts durfte Miggs, wie wir ihn liebevoll nannten, in beneidenswerter Frische von Körper und Geist sich seines Lebens freuen. Mit seiner fröhlichen, kontaktfreudigen und liebenswürdigen Art schuf sich der Verstorbene nicht nur in unserem Verein einen grossen Freundeskreis, der ihm sehr zugetan war. Den lieben Menschen von sprühendem Witz und köstlichem Schalk werden wir in unseren Reihen immer vermissen. Von uns ist ein Freund gegangen, der über 30 Jahre dem Verein angehörte, davon volle 28 Jahre als Vorstandsmitglied. In tiefer Dankbarkeit blicken wir auf den Erdenweg Emil Hausers zurück und auf seine für immer fortwirkenden Dienste für unsere Sache. Seine Leistungen als Beisitzer, Vicepräsident, Präsident, Obmann der Technischen Kommission und als Ortspilzexperte der Gemeinde Aesch sind beispielhaft, ganz zu schweigen von seiner unermesslichen Liebe und Hingabe zu unserem herrlichen Pilzlerheim im nahen Schwarzwald! Mit Wehmut nehmen wir Abschied von einem unvergesslichen Mitmenschen. Die Erinnerung an Emil Hausers liebenswerte Persönlichkeit wird mit herzlicher Dankbarkeit in uns fortleben. Sein Andenken halten wir hoch in Ehren!

Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung